Heute

Schwyz

Anne Frank und die Schweiz
Forum Schweizer Geschichte Schwyz, 10.00–17.00 Uhr

Entstehung Schweiz
Forum Schweizer Geschichte Schwyz, 10.00–17.00 Uhr

Geschichte und Geschichten der Schweiz
Bundesbriefmuseum Schwyz, 10.00–17.00 Uhr

Brunnen

Alphornschnupperkurs – Gratisangebot
Auslandschweizerplatz, 09.30–10.30 Uhr

Morschach

Ausstellung Wildiheuen
Mattli Antoniushaus, 08.00–17.00 Uhr

Steinen

Kunstausstellung: treff.punkt
Atelier R6, 11.00–16.00 Uhr

Heitere Musik bei trübem Wetter

Bewährte Kammermusik wurde am Sonntagabend «i de Fabrik» in Schwyz gespielt.

Das Kammermusik-Ensemble Accento musicale, der freie Zusammenschluss von Musikerinnen und Musikern von jung bis alt aus der Region, begeistert das Publikum. Bild: David Ulrich

David Ulrich

Accento musicale ist als professionelles Ensemble seit 2003 mit über 100 Programmen, 180 Konzerten und weit mehr als 300 gespielten Werken im Kanton Schwyz bestens bekannt. Am Sonntagabend spielte es «i de Fabrik» in Schwyz.

Von der Herstellung von Musikinstrumenten zu Musikaufführungen: Wo früher die traditionsreichen Eichhorn Schwyzerörgeli hergestellt wurden, werden heute unter anderem zum Thema Musik Aufführungen durchgeführt.

Serenade: Am Abend im Licht der Berge spielen. Das Motto beschreibt die Thematik des Abends mit zwei Stücken aus der frühen und späten Romantik, beispielsweise von dem französischen Komponisten George Onslow, aus dem Jahre 1829, kurz nach der Zeit von Beethoven und Schubert, dessen Stück eindrückliche Klangfarben ausstrahlte. Auch ein Touch aus der späten Klassik ist zu hören. Die knapp 25 Besucherinnen und Besucher sind von den aufgestellten, spannenden und teilweise scherzhaften Klängen begeistert, obwohl die Bläserinnen und Bläser in der Kammermusikvereinigung bei relativ hektischen Teilen des Stücks leicht hätten ins Schwitzen geraten können. Die Mitglieder, bestehend aus Berufsmusikern und Musikstudenten, freuten sich über das aufgestellte Publikum.

Vor 100 Jahren: Anfang August ist auf dem Stoos Chilbi

3. August 1923

Stoos (Einges.) Nächsten Sonntag wird auf unsern majestätischen Höhen in reiner, würziger Alpenluft die Stooschilbi in gemütlicher Weise gefeiert werden. Das Festchen soll nach alter, währschafter Schwyzerbauern-Art durchgeführt werden und die Herren Dörfler und Städter, die bei einem appetitlichen Güggelibei einem lüpfigen Zäuerler lauschen wollen, werden hier oben punkto Humor und währschafter Bedienung auch ohne «Gogs», büglätem Gipsverband und «Stulpä» auf ihre Rechnung kommen. «Z'Alpstubli» ist von seinem stets unternehmungslustigen und regsamen Eigentümer baulich vergrössert und einer durchgreifenden Renovation unterzogen worden. An Platz und heimeligen Räumen hat's also keinen Mangel. Man beachte gefl. das bezügliche Inserat in heutiger Nummer.

7. August 1923

Von der Rigi (Einges.) Was lange währt, wird endlich gut. Dieses Sprichwort trifft heuer für die Rigi so ziemlich zu. Brachten bis Mitte Juli einzig die vielen Schulen etwas Leben hinauf, so hat sich seither die Situation denn doch unbedingt zu Gunsten der grössern Leute verschoben. Die Bahnen verrichten ganze Arbeit, die Falten im Gesichte der Hoteliers glätten sich und falls St. Laurentius, im Volksmunde der «Kritische», nichts «lätzes» am Barometer macht, so dürfte die diesjährige Saison so ziemlich als eine gute qualifiziert werden. Eine Vorkriegs-Saison wird sie ja allerdings nicht werden. Auch die anfänglich gehegten Befürchtungen unserer Bauern wegen schlechtem Alp-Nutzen haben sich glücklicherweise bis jetzt nicht erwahrt. Die Lobeli haben ein «rundes Aussehen», was darauf schliessen lässt, dass bei ihnen Schmalhans noch nicht Küchenmeister ist. – Alles in Allem: Hält sich der August noch gut, dann darf man allseits zufrieden sein.

Witz des Tages

Kunde im Zoogeschäft: «Haben Sie zufällig einen sprechenden Papagei?» – «Nein, haben wir leider nicht, aber einen Specht hätten wir!» – «Kann der denn sprechen?» – «Das nicht, aber morsen.»

Gemeinde Schwyz

Beginn Muki-/Elki-/Vaki-Turnen in der Gemeinde Schwyz
Die Muki-/Elki-/Vaki-Gruppen aus Schwyz und Ibach laden alle Eltern, Grosseltern, Gottis/Göttis usw. mit ihren Kindern von 3 bis 5 Jahren zum Mitturnen, Spielen, Singen und Herumtoben ein. Das Muki-/Elki-Turnen startet in Ibach am Mittwoch, 30. August, von 9.15 bis 10.30 Uhr, in der Turnhalle Rubiswil und in Schwyz am Donnerstag, 31. August, von 9.30 bis 10.30 Uhr, in der Turnhalle Lücken. Das erste Vaki-Turnen in Schwyz ist am Samstag, 23. September, und findet einmal im Monat von 9.30 bis 11.00 Uhr in der Turnhalle Lücken statt. Weitere Infos unter *www.dtv.stvschwyz.ch* und *www.turnerinnen-ibach.ch*.

Turnverein STV Schwyz

Schwyz

Kraftortführung durch Schwyz
Energie tanken und die Batterien aufladen oder einfach die Seele baumeln lassen. Kraftorte machen solche Erlebnisse möglich. Es lohnt sich, diesen speziellen Plätzen einen Besuch abzustatten. Unter der Leitung von Andrea Fischbacher, Religionswissenschaftlerin und Kraftortforscherin, werden wir uns am Mittwoch, 13. September, um 18 Uhr auf die Suche nach Kraftorten im Zentrum von Schwyz machen. Mehrere Kraftorte werden besucht, und es wird viel Wissenswertes darüber vermittelt, was ein Kraftort ist, wie er erforscht wird und wie er individuell genutzt werden kann. Die einzelnen Wegstrecken sind kurz. Treffpunkt ist bei der Aussentreppe des Bundesbriefmuseums. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt. Anmeldung unter *www.fmg-schwyz.ch* oder bei Cornelia Marty, Telefon 079 779 12 62.

Frauen- und Müttergemeinschaft Schwyz

Muotathal

Volksschiessen 2023
Morgen Mittwoch, 30. August, von 17.30 bis 19.30 Uhr kann im Kleinkaliberschiessstand beim Restaurant Hirschen das Volksschiessen absolviert werden. Die Sportschützen Muotathal laden Jung und Alt herzlich dazu ein. Auch Neulinge und Anfänger sind willkommen. Es gibt eine kompetente Betreuung durch Schützenmeister, Sportgeräte werden natürlich zur Verfügung gestellt. Es kann aus zwei Programmen ausgewählt werden, 10 Schuss auf die 10er-Scheibe oder 10 Schuss auf die 5er-Scheibe. Als Preis winkt ein schönes Kranzabzeichen in Bronze, Silber oder Gold, es kann aber auch eine entsprechende Kranzkarte genommen werden, sofern die Punktzahl erreicht wird. Kommen Sie, und testen Sie Ihre Genauigkeit, Feinfühligkeit und Konzentrationsfähigkeit in dieser nicht alltäglichen Sportart. Die Sportschützen freuen sich auf Ihren Besuch.

Sportschützen Muotathal

Ihre Einsendung auf Seite 2

Gerne veröffentlichen wir lokale, nichtkommerzielle Meldungen von Behörden, Vereinen, kirchlichen Organisationen etc. in der Rubrik «Schwyzerisches». Bitte verwenden Sie dazu das Online-Formular auf *www.bote.ch/einsendungen*. Jede Einsendung erscheint nur einmal. *(red)*

Rabenaus wundersame Erlebnisse

WIR NEHMEN ABSCHIED

† Emma Huser-Herger, 1930, Heideweg 10, Brunnen

† Sepp Büeler-Betschart, 1943

Den Angehörigen und Hinterbliebenen entbieten wir unsere Anteilnahme.

Ärztlicher Notfalldienst

0840 31 31 31 Bezirk Schwyz (**ohne** Gemeinden Arth, Lauerz, Steinen, Steinerberg, Rothenthurm, Alpthal, Ober-/Unteriberg) und Bezirk Gersau.

0840 71 71 71 Gemeinden Arth, Lauerz, Steinerberg, Steinen.

0840 41 41 41 Bezirk Einsiedeln und Gemeinden Rothenthurm, Alpthal, Ober- und Unteriberg.

0840 61 61 61 Bezirk Küssnacht Greppen, Weggis, Rigi Kaltbad und Vitznau.

Den ärztlichen Notfalldienst können Sie beanspruchen, wenn Sie bei einem medizinischen Notfall Ihren Hausarzt nicht erreichen, speziell in der Nacht, an Wochenenden und Feiertagen.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst besteht über das Wochenende und die Feiertage.
Telefon **0840 800 810** erteilt Auskunft über die diensthabende Praxis.

IMPRESSUM

Bote
Unabhängige Schwyzer Lokal- und Regionalzeitung

165. Jahrgang. Total verbreitete Auflage: 17 012 Exemplare, davon verkauft 14 811 Exemplare. WEMF begl. 1. Sept. 2022

Herausgeber: Hugo Triner

Verlag: Bote der Urschweiz AG, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz

Telefon Abonnements 041 819 08 09
Telefon Inserate/Anzeigen 041 819 08 08
Telefon Redaktion 041 819 08 11

Internetadresse: www.bote.ch, abo@bote.ch

Postcheck: 60-69-5

Redaktion: Flurina Valsecchi (flu), Chefredaktorin; Christoph Clavadetscher (cc), Redaktionsleiter; Robert Betschart (rob), Sportchef; Geri Holdener (gh), Onlinechef; Nadine Annen (nad), Nicole Auf der Maur-Stössel (nic), Jürg Auf der Maur (adm), Damian Bürgi (dabu), Silvia Camenzind (sc), Erhard Gick (eg), Petra Imsand (ip), Edith Meyer Fernandes (em), Andreas Seeholzer (see); Carol Mettler (cm), Praktikantin.

Redaktionelle Mitarbeiter: Christian Ballat (cjb), Thomas Bucheli (busch), Josias Clavadetscher (cj), Ernst Immoos (ie), Laura Inderbitzin (lai), Melanie Schnider (mej), Simon Zumbach (sz), Lea Langenegger (la), Ruggero Vercellone (one), Franz Steinegger (ste)

Redaktionssekretariat: Sandra Limacher (lim), Petra Mazza (pm)

Schmiedgasse 7, Tel. 041 819 08 11, redaktion@bote.ch, sport@bote.ch

Verlagsleitung: Martin Schmidig

Abonnementspreise: Fr. 179.– (6 Monate), Fr. 345.– (12 Monate) (inkl. Mwst); Rest auf Anfrage, abo@bote.ch

Inserate: Inserate-Service, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz Tel. 041 819 08 08, inserate@bote.ch

Mythen Rigi Kombi: «Bote der Urschweiz»/«Rigi Post», Auflage: 20 063 Exemplare (Verlagsangabe)

Pool 25: «Bote der Urschweiz»/«Urner Wochenblatt», Auflage: 25 946 Exemplare (Verlagsangabe)

Urschwyzer Trio: «Bote der Urschweiz»/«Urner Wochenblatt»/«Einsiedler Anzeiger», Auflage: 31 173 Exemplare (Verlagsangabe)

Der «Bote der Urschweiz» ist ein Teil der Gesamtausgabe der Luzerner Zeitung mit ihren Regionalausgaben in den Kantonen Luzern, Zug, Schwyz, Nidwalden, Obwalden und Uri. Verbreitete Gesamtauflage: 110 081 Expl., verkaufte Gesamtauflage 104 481 Expl. (Verlagsangabe).